



Markus Jäger **Helden für immer** Roman

1936, Wiener Heldenplatz. Eine Odyssee durch das 20. Jahrhundert. Der Kampf um Freiheit, die sich zwei Männer ihr ganzes gemeinsames Leben lang nicht nehmen lassen.

Im Juni 1936 lernt der 17jährige Felix auf dem Wiener Heldenplatz den nur wenige Jahre älteren Kilian kennen. Aus der Liebe auf den ersten Blick wird eine Beziehung fürs Leben – gegen alle Widrigkeiten, die ihnen die scheiternde erste österreichische Republik, Nationalsozialismus und das neue Österreich nach 1945 entgegensetzen.

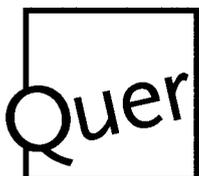
Ihre junge Liebe vermag der Ständestaat mit dem erstarkenden Nationalsozialismus ebenso wenig zu zerstören wie die reaktionären Mitläuferfamilien, aus denen die beiden schwulen Männer stammen.

Ihr Leben zu zweit ist nicht nur eine große Beziehungsgeschichte, in der sich die beiden Jungs zu ihren erwachsenen Persönlichkeiten entwickeln; es ist genauso eine packende Chronik der mühsam erkämpften Fortschritte, die Felix und Kilian mehr und mehr ermöglichen, ein freies und offenes schwules Leben zu führen. Der Innsbrucker Autor Markus Jäger erzählt so nicht nur von zwei Männer und ihrem Kampf um Freiheit, sondern zugleich eine schwule Gesellschaftsgeschichte.

Markus Jäger, 1976 geborener Tiroler. Lebt und arbeitet als Schriftsteller, Kritiker, Blogger und Bibliothekar in Innsbruck. 2009 Promotion in Amerikanischer Literatur- und Kulturwissenschaft. Zahlreiche Texte in Zeitschriften und Anthologien. Nominierung Peter-Huchel-Preis 2014. *Helden für immer* ist sein erster Roman im Querverlag.

Der Autor steht für Lesungen jederzeit gern zur Verfügung.

Markus Jäger • *Helden für immer* • broschiert
288 Seiten • 18 € • ISBN 978-3-89656-268-5



Weitere Presse-Informationen:

Querverlag, Akazienstraße 25, 10823 Berlin
Fon 030 – 78 70 23 40
mail@querverlag.de • www.querverlag.de